



## Datenschutzerklärung

### Niedersächsischer Europapreis 2026

Sehr geehrte Bewerberinnen und Bewerber,  
sehr geehrte Vorschlagende,

als Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) möchten wir Sie als betroffene Person über die Modalitäten informieren, wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang gemäß Art. 13 DSGVO zustehen.

#### **Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die:**

Niedersächsische Staatskanzlei  
Staatssekretär Frank Doods  
Planckstr. 2  
30169 Hannover  
poststelle@stk.niedersachsen.de

Die Kontaktdaten des **Datenschutzbeauftragten** der

Niedersächsischen Staatskanzlei lauten:

Niedersächsische Staatskanzlei  
Behördlicher Datenschutzbeauftragter  
Planckstr. 2  
30169 Hannover  
datenschutzbeauftragter@stk.niedersachsen.de

#### **I. Zwecke der Datenverarbeitung**

Der Niedersächsische Europapreis wird von der Niedersächsischen Staatskanzlei ausgelobt. Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund der Einwilligung der Teilnehmenden nach Art. 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO.

##### **1. Bewerbung**

Die elektronische Verarbeitung der in Ihrer Bewerbung eingegebenen Daten erfolgt ausschließlich zweckgebunden für die Bearbeitung der Bewerbung.

Sofern Sie eine andere Person als Bewerberin oder Bewerber für den Niedersächsischen Europapreis vorschlagen möchten, ist durch Sie als Vorschlagende/r sicherzustellen, dass natürliche Personen und bei juristischen Personen deren Vertretungsberechtigte, z. B. Geschäftsführer/in, Vorstandsvorsitzende usw., mit der Weitergabe ihrer personenbezogenen Daten zu den genannten Zwecken einverstanden sind und über die datenschutzrechtlichen Bestimmungen informiert wurden.

Die Bewerbungen und die damit verbundenen Daten (Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Beschreibung des Projektes/Vereins/Initiative usw.) werden durch die Niedersächsische Staatskanzlei zur weiteren Bewerberverwaltung zusammengefasst.

Die Kontaktdaten aller Bewerberinnen und Bewerber werden zudem an die in der Niedersächsischen Staatskanzlei für das Einladungsmanagement verantwortlichen Personen zur Versendung der

Einladungen für die Abschlussveranstaltung zur Vergabe des Niedersächsischen Europapreises des jeweiligen Wettbewerbsjahres weitergegeben.

Rechtsgrundlage für die Erhebung ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

## **2. Öffentlichkeitsarbeit**

Der Niedersächsische Europapreis 2026 ist eingebunden in Maßnahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Niedersächsischen Staatskanzlei. Mit der Teilnahme erklären sich die Teilnehmenden einverstanden, dass Bewerbung, Wettbewerbsbeitrag und die damit verbundenen personenbezogenen Daten der Preisträgerinnen und Preisträger in diesem Sinne verarbeitet und veröffentlicht werden (z. B. auf Internetseiten, sozialen Medienkanälen und Pressemitteilungen).

Durch die öffentliche Bekanntmachung kann es zur Verarbeitung und Veröffentlichung Ihrer Daten durch weitere Dritte, z. B. Pressevertreterinnen und -vertreter, kommen.

Die Niedersächsische Staatskanzlei beabsichtigt, bei der Preisverleihung die erfolgreichen Beiträge und die personenbezogenen Daten der Preisträgerinnen und Preisträger zu veröffentlichen sowie Bildmaterial (Fotos, Videos) anzufertigen und im Sinne der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu verwerten.

Für die Aufnahme des Bildmaterials (Fotos und Videos) im Rahmen der Preisverleihung wird ein externer Dienstleister beauftragt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bildmaterial bei der Veröffentlichung im Internet weltweit abrufbar ist. Eine Verwendung durch Dritte kann daher nicht generell ausgeschlossen werden. Es ist nicht möglich, Bildmaterial aus sozialen Medien zu löschen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

## **II. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung**

Soweit für die Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung eingeholt wird, ist Rechtsgrundlage Art. 6 Absatz 1 lit. a DSGVO. Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, können Sie die Einwilligung jederzeit widerrufen (Art. 7 Absatz 3 DSGVO). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird hierdurch nicht berührt.

## **III. Empfänger von Daten**

### **1. Weitergabe an Jurymitglieder**

Die Preisträgerinnen und Preisträger werden von ehrenamtlichen Jurymitgliedern ausgewählt. Deshalb werden Ihre personenbezogenen Daten an diese weitergegeben.

### **2. Weitergabe an Pressevertreterinnen und -vertreter**

Wenn Sie zu den Preisträgerinnen und Preisträgern gehören werden Ihre Daten in einer Pressemitteilung veröffentlicht und/oder an Pressevertreterinnen und -vertreter weitergegeben.

### **3. Foto- und Videoaufnahmen im Rahmen der Preisverleihung**

Für die Aufnahme von Foto- und Videoaufnahmen im Rahmen der Preisverleihung wird ein externer Dienstleister beauftragt. Mit diesem wird ein Auftragsdatenverarbeitungsvertrag geschlossen.

### **IV. Speicherdauer bei der Niedersächsischen Staatskanzlei**

Beiträge und personenbezogene Daten (Name, Anschrift, Telefonnummer usw.) der nicht ausgewählten Teilnehmenden werden spätestens sechs Wochen nach der Preisverleihung gelöscht.

Für die Beiträge und personenbezogenen Daten (Name, Anschrift, Telefonnummer usw.) der Preistragenden beträgt die Aufbewahrungsfrist 15 Jahre gemäß Nr. 9.2 der Aktenordnung und des Aktenplans für die niedersächsische Landesverwaltung (Nds. AktO).

### **IV. Betroffenenrechte**

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie Betroffene oder Betroffener im Sinne der DSGVO und es stehen Ihnen folgende Rechte gem. Art. 15 ff DSGVO gegenüber dem Verantwortlichen zu:

#### **1. Auskunft**

Sollte bei Ihnen Unklarheit bestehen, ob von Ihnen personenbezogene Daten verarbeitet werden, können Sie sich darüber eine Bestätigung einholen. Für den Fall, dass personenbezogene Daten verarbeitet werden, haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese Daten und auf die im Einzelnen in Art. 15 DSGVO aufgeführten Informationen.

#### **2. Berichtigung**

Wenn unrichtige personenbezogene Daten verwendet werden oder Ihre Daten nicht vollständig sind, haben Sie das Recht, unverzüglich die Berichtigung oder Vervollständigung dieser Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO). Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an uns.

#### **3. Löschung**

Auch ist eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten unter bestimmten Voraussetzungen unverzüglich auf Antrag möglich (Art. 17 DSGVO). Dies ist z. B. der Fall, wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden und die gesetzlichen Aufbewahrungs- und Archivvorschriften einer Löschung nicht entgegenstehen.

#### **4. Einschränkung der Verarbeitung**

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung, ob dem Widerspruch stattgegeben werden kann.

## **5. Datenübertragbarkeit**

Sie haben das Recht, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist, Art. 20 DSGVO.

## **6. Widerspruch**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit im Rahmen der Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen.

## **V. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde**

Die für Sie zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen  
Prinzenstraße 5  
30159 Hannover

Telefon: +49 (0511) 120 45 00

Telefax: +49 (0511) 120 45 99

E-Mail: [poststelle@lfd.niedersachsen.de](mailto:poststelle@lfd.niedersachsen.de)